

Ressort: Sport

Starterfeld beim Biathlon auf Schalke mit weiteren Top-Teams

World Team Challenge 2017

Kassel/Gelsenkirchen, 19.12.2017, 17:43 Uhr

GDN - Die so genannte World Team Challenge, besser bekannt als Biathlon auf Schalke, zählt zwar nicht zum Weltcup, wird aber auch in diesem Jahr wieder internationale Spitzensportler in der Veltins-Arena präsentieren. Erstmals wird auch ein Mixed-Team aus Japan starten.

Teams aus Frankreich, Tschechien und Russland werden am 28. Dezember 2017 beim Biathlon auf Schalke an den Start gehen. Damit ist das Starterfeld bei der diesjährigen Biathlon World Team Challenge auf Schalke fast komplett. Frankreich entsendet die erfahrene Athletin Anais Bescond und Biathlonhoffnung Emilien Jacquelin. Russland wird mit Jekaterina Jurlova und Alexey Volkov um die besten Platzierungen kämpfen. Eva Puskarcilwa und der Vizeweltmeister im Sprint von Hochfilzen Ondrej Moravec vertreten die Tschechische Republik und wollen in diesem Jahr das Podium ins Visier nehmen. Somit fordern drei weitere Teams in Bestbesetzung die anderen und vor allem die deutschen Mixed-Duos heraus und bieten den über 40.000 Besuchern in der VELTINS-Arena unvergessliche Wintersport-Momente.

Anais Bescond lässt es sich nicht nehmen, in diesem Jahr beim Biathlon auf Schalke erneut das Podium anzugreifen. Beim deutschen Doppelsieg 2016 mussten sie und ihr letztjähriger Partner Jean-Guillaume Beatrix mit Rang vier vorliebnehmen - hinter den Deutschen sowie den Russen. Die 30-jährige Sportsoldatin, die seit 2005 zum französischen Nationalkader gehört, ist eine starke Teamläuferin. Einmal WM-Gold mit der Mixed-Staffel und fünf weitere Vizeweltmeistertitel mit der Mannschaft sprechen für sich. Die Biathlon World Team Challenge auf Schalke liegt Anais Bescond, die in diesem Jahr an der Seite des Nachwuchsathleten Emilien Jacquelin starten wird. Seit dem Saisonauftakt im November in Östersund ist der 22-jährige Emilien Jacquelin Teil der französischen Weltcup-Mannschaft. Bei seinem Debüt in der Königsklasse in Schweden lief er in jedem Rennen direkt in die Punkte. In Hochfilzen folgte der erste Podestplatz mit der Herren-Staffel.

Die Russin Jekaterina Jurlova ist eine erfahrene Schalke-Starterin. Die Psychologin aus Leningrad holte 2011 an der Seite von Anton Shipulin, den Sieg in der VELTINS-Arena. Vier Jahre später verpassten sie und Evgeniy Garanichev als Vierte das Podest nur knapp. Alexey Volkov begann seine internationale Karriere bei den Junioren Weltmeisterschaften 2009 in Canmore. Der olympische Winter 2014 war die bisher beste Saison des siebenmaligen Europameisters. In Oberhof lief er als zweiter im Massenstart zum ersten Mal auf das Weltcup-Podest, im Einzelrennen von Ruhpolding wurde er ebenfalls Zweiter. Sein bisher größter Erfolg war olympisches Staffel-Gold im heimischen Sotschi. In Hochfilzen wurde er in diesem Jahr mit der russischen Herrenmannschaft Staffel-Weltmeister. Wie es sich anfühlt, im Schalker Hexenkessel auf dem Siegertreppchen zu stehen, weiß der Tscheche Ondrej Moravec noch sehr genau. Erst 2015 musste er sich gemeinsam mit Gabriela Koukalova (geb. Soukalova) den Siegern aus Frankreich, Martin Fourcade und Marie Dorin-Habert, geschlagen geben. Aber auch in diesem Jahr stehen die Chancen der Tschechen auf einen Podestplatz nicht schlecht. Beide gehörten in der letzten Saison zu den 15 besten Skijägern der Welt: Puskarcikova belegte Rang 13, Moravec Platz zwölf in der Weltcup-Gesamtwertung. Außerdem sind sie erfahrene Team-Player und werfen zusammen fünf Weltcupsiege mit der Staffel in die Waagschale.

"Ekaterina Jurlova und Alexey Volkov haben schon Erfahrung bei uns auf Schalke gesammelt. Es ist ein absolutes Elitenteam, das an einem guten Tag jeden schlagen kann. Auch Anais Bescond lief schon für ihr Heimatland bei der Biathlon-WTC und war von der Atmosphäre in der VELTINS-Arena begeistert, sie ist eine erfahrene Athletin. Die Tschechen werden alles geben, um aufs Treppchen zu laufen. Ondrej Moravec kennt die Loipe auf Schalke sehr gut und feierte schon einen Podiumsplatz. Das werden spannende Rennen, auf die ich mich wahnsinnig freue", sagt Biathlon WTC-Chef-Organisator Herbert Fritzenwenger.

Die Biathlonfans dürfen sich wie gewohnt auf Top-Teams des Sports freuen. Neben dem Weltmeister-Duo Dahlmeier und Doll gehen für Deutschland noch die Zweitplatzierten aus dem vergangenen Jahr, Hildebrand und Lesser, in die Loipe. Für Österreich startet das aktuell beste Mixed-Team Simon Eder und Lisa Hauser sowie das Premierenteam, Fuyuko und Mikito Tachizaki aus dem entfernten Japan. Auch ein kanadisches Duo, bestehend aus Rosanna Crawford und Brendan Green, wird um den Sieg kämpfen. Die beiden ausstehenden Teams werden in Kürze bekannt gegeben.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-99508/starterfeld-beim-biathlon-auf-schalke-mit-weiteren-top-teams.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Kurt U. Heldmann

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Kurt U. Heldmann

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com